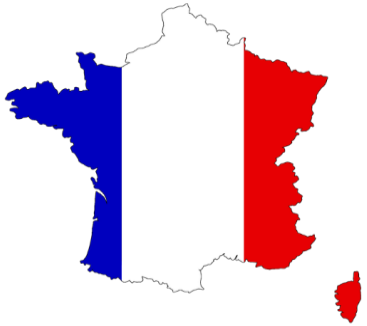


# Warum Französisch?

- Französisch zählt **mit** nahezu **280 Millionen Sprechern** auf fünf Kontinenten zu den am meisten gesprochenen Sprachen der Welt. Bis zum Jahr 2050 könnte sich diese Zahl noch nahezu verdoppeln.
- Deutschland und Frankreich sind füreinander **die wichtigsten Handelspartner in Europa**
- Auch im Export und Import sind **frankophone Länder** auf der ganzen Welt **unverzichtbar**.
- Das Erlernen der Französischen Sprache bietet **berufliche** und **private Chancen**.

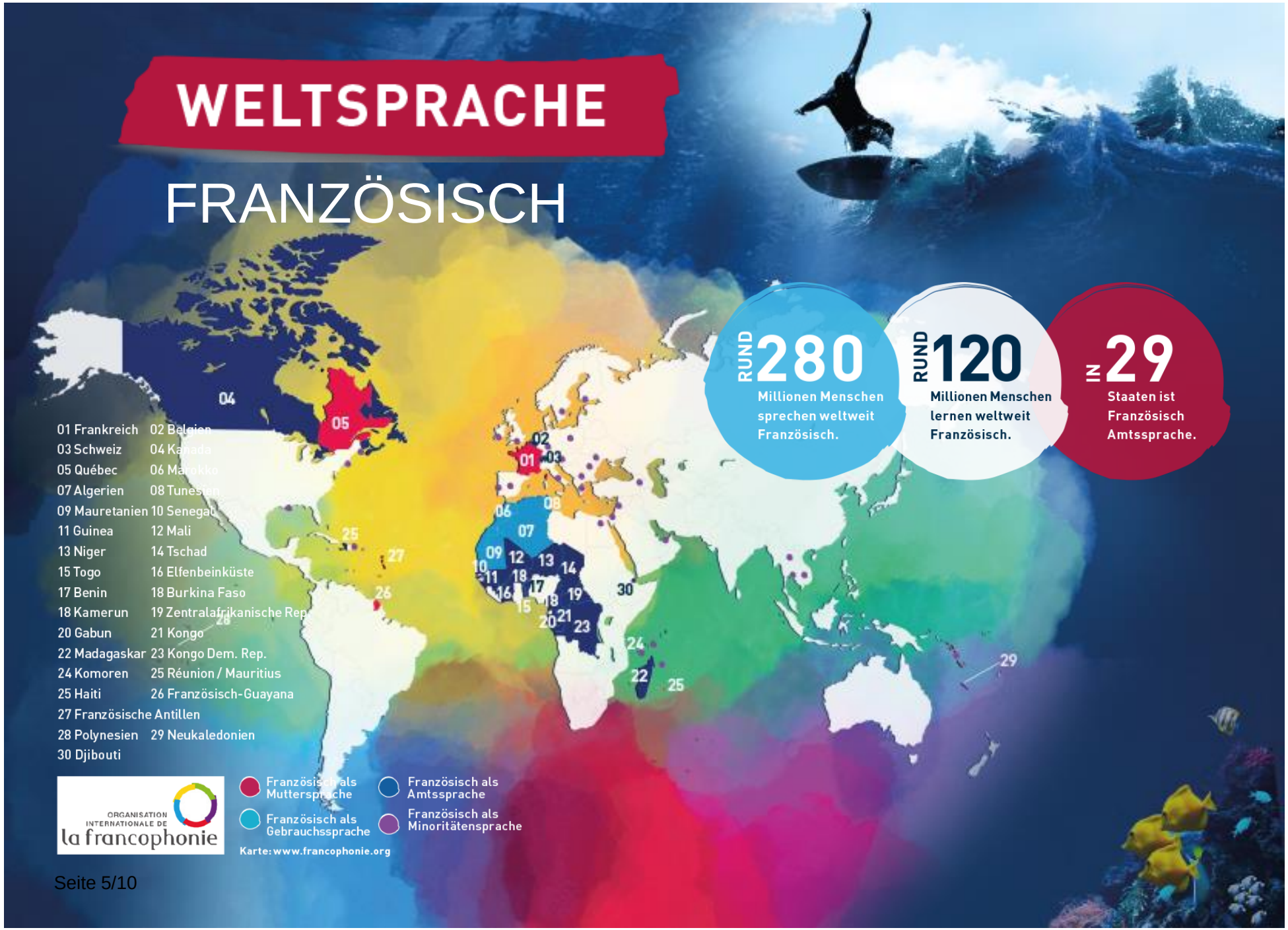
# Wo wird Französisch gesprochen?

Französisch wird nicht **nur in Frankreich gesprochen**, sondern auf allen fünf Kontinenten:

In **Belgien**, der **Schweiz** und **Luxemburg**, **Monaco**, **Kanada**, **vielen nord- und westafrikanischen Ländern** sowie **auf einer Vielzahl karibischer Inseln** und **im indischen Ozean** wird Französisch gesprochen.

# WELTSPRACHE

## FRANZÖSISCH



# Wirtschaftspartner

Frankreich ist einer der wichtigsten Wirtschaftspartner Deutschlands. Französisch ist Amtssprache in 29 Staaten und **Arbeitssprache zahlreicher internationaler Organisationen**.

Französisch ist **Amtssprache in 29 Staaten** und Arbeitssprache zahlreicher **internationaler Organisationen**.

Französisch ermöglicht den Zugang zu einem der bedeutendsten **Arbeits- und Forschungsmärkte Europas**.

# Ein wichtiger Handelspartner sowohl in Deutschland …

## In Frankreich

mehr als **4.000** Standorte Tochtergesellschaften von über **2.000** deutschen Unternehmen

## In Deutschland

Frankreich ist einer der wichtigen Wirtschaftspartner.

Etwa **4.000** französische Unternehmen beschäftigen ca. **400.000** Menschen.

Zahlen und Fakten: www.ambafrance-de.org

# … als auch in Bayern

**Das Beste aus beiden Ländern ist unser Erfolg von morgen!**

· **485 französische Unternehmen in Bayern**, die 72.000 Angestellte beschäftigen: von der klassischen Industrie und High-Tech-Produkten bis zum gesamten tertiären Sektor wie Mode, Hotellerie, Medien, Banken, Versicherungen…

ALSTOM SANOFI EADS HERMÈS PARIS SAINT-GOBAIN

Quelle découverte !

· **832 bayerische Unternehmen in Frankreich!** Mehr als 4.200 bayerische Firmen arbeiten mit Frankreich zusammen.

SIEMENS BMW BIOPARK REGENSBURG GMBH Galileo Solar Millennium Hubert Burda Media

Französisch ist mehr. L'allemand, un plus.

# DFJW und DELF/DALF Sprachzertifikat

Die Vielzahl an **Schul- und Städtepartnerschaften**, an **Begegnungs- und Austauschprogrammen**, wie **Brigitte Sauzay**, **Voltaire** oder **Erasmus**, macht die deutsch-französische Zusammenarbeit einzigartig.

Das **Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW)** bietet Plattformen für **deutsch-französische Schüleraustausch Programme** (z.B. Sauzay oder Voltaire), für ein **Praktikum** oder einen **Ferienjob** an.

Das DFJW möchte die Beziehungen zwischen jungen Menschen in Deutschland und Frankreich intensivieren, das gegenseitige Verständnis vertiefen und ihnen die Kultur des Nachbarlands näherbringen.

# DAS DELF SCOLAIRE

## AN DER BAYERISCHE REALSCHULE

Et voilà !

Seit 2006 ist **das internationale Sprachzertifikat *Diplôme d'Études en Langue Française*** fester Bestandteil des Französischunterrichts an der Realschule in Bayern.

So wird die Abschlussprüfung Französisch eng mit dem französischen *Ministère de l'Éducation Nationale* abgestimmt, damit den Schülerinnen und Schülern zusätzlich
zu ihrem bayerischen Realschulabschluss das DELF B1 verliehen werden kann.
Alle DELF-Sprachzertifikate sind international anerkannt und verfallen nicht.
Angeboten werden sie an der bayerischen Realschule auf drei Niveaustufen:
A1 (8. Klasse- Anfänger),
A2 (9. Klasse - grundlegende Kenntnisse) und
B1 (10. Klasse - Fortgeschrittene).

Das Niveau **DELF B1** attestiert eine fortgeschrittene Sprachverwendung und gilt damit als **offizieller Nachweis für französische Sprachkenntnisse bei der Bewerbung um eine Ausbildungsstelle oder bei der Einschreibung an einer Hochschule**.

Damit ist es **ein klares Plus bei der Bewerbung** um Praktikums-, Arbeits- oder Duale Studienplätze in internationalen Unternehmen. Ferner entspricht dieses Sprachniveau den für eine Einbürgerung erforderlichen französischen Sprachkenntnissen.

# Wahlplichtgruppe IIIa

**Schwerpunkte:**

Der Französischunterricht an der Realschule ist **kompetenzorientiert**, d.h. darauf ausgerichtet, das Erlernte direkt anzuwenden. Es geht nicht darum, die schwierigsten Grammatikstrukturen oder Vokabeln zu erlernen.

- **Textverständnis**: alltägliche Gesprächssituationen verstehen
- sich **in der Sprache mitteilen** (in Alltagsituationen)
- gründliche **Ausspracheschulung** und **Vermittlung eines situationsabhängigen Grundwortschatzes** und der **wichtigsten grammatischen Strukturen**
- **Hörverstehen** wird intensiv geübt
- **Textproduktion**: verfassen von Texten, die im privaten Alltag relevant sind (z.B. private Briefe)
- in Texten, Lektüren, Filmen, Internet, Bildern und Musik **die französische Kultur und Lebensweise kennenlernen**

# Welche Vorteile bringen mir Französisch?

- Nach 4 Jahren Französischunterricht habe ich: **gute Kenntisse in der 2. Fremdsprache**.
- Ich kann mich **im Alltag**, **Urlaub und Beruf verständigen**.
- Zusammen **mit der Abschlussprüfung** kann ich das **international anerkannte Sprachzertifikat DELF** erwerben.
- Wenn ich das **allgemeine Abitur** machen möchte, **ist die 2. Fremdsprache** unerlässlich.
- Neben Französisch erwerbe ich auch **gute Kenntnisse in BwR**.
- Die **zweite Fremdsprache** wird im Beruf immer mehr zur **Schlüsselqualifikation**.
- Ich kann ein **Praktikum in Frankreich** machen oder **dort arbeiten**.
- Frankreich ist **Deutschlands wichtigster Wirtschaftspartner**.
- **400.000 Arbeitsplätze in Deutschland** hängen vom wirtschaftlichen Austausch mit Frankreich ab.
- Weltweit ist **Französisch in über 29 Staaten Amtssprache**.

# Wochenstunden in Französisch

| Jahrgangsstufe | 7. Klasse | 8. Klasse | 9. Klasse | 10. Klasse |
|---|---|---|---|---|
| Französisch | 4 | 3 | 4 | 4 |
| BwR | 2 | 2 | 2 | - |

# Ich wähle Französisch weil …

- **ich gerne mit Sprachen arbeite.**
- **ich solide Englisch- und Deutschkenntnisse besitze.**
- **mich die französische Kultur interessiert.**
- **ich (vielleicht noch) das Abitur machen möchte.**
- **es eine tolle Zusatzqualifikation ist.**
- **es mir im Beruf weiterhilft.**

**Ich kann Französisch auch wählen, wenn meine Eltern diese Sprache nicht beherrschen. Der neue Stoff wird in kleinen Schritten eingeführt und intensiv geübt.**